

16. DGEKW-Doktorand*innentagung in Mainz

Zwischen Nähe, Distanz und allen Stühlen

Fragen der Repräsentation und Ethik im
Forschungsprozess

04. bis 06.11.2022

Johannes Gutenberg-Universität Mainz



<https://2022.doktagung.de>



Organisation: Aaron Hock, Marie Scheffler, Roxana Fiebig-Spindler

PROGRAMM

**Freitag, 04.11.2022,
Raum 01-701 im GFG**

16:00

**Ankunft, Begrüßung, Vorstellungsrunde,
Organisatorisches**

Aaron Hock (Mainz), Marie Scheffler (Vechta), Roxana Fiebig-Spindler (Mainz)

16:45 – 18:15

**"Zur Nützlichkeit der Schädigungsfrage. Zum Potenzial
des Vulnerabilitätsbegriffs im Feld der qualitativen
Forschung mit Menschen am Lebensende"**

Keynote von Miriam Braun, Johannes Gutenberg-Universität
Mainz

18:15 – 19:45

**"Re:Talk – Re:Ply. Im Austausch mit den Vertreterinnen
der Nicht-professoralen Forschung und Lehre in der
DGEKW"**

Lena Möller (Regensburg) & Katharina Schuchardt
(Dresden), Mittelbauvertreter*innen der DGEKW

20:00

Abendessen

21:00

**Abendprogramm: KULT, das kulturanthropologische
Kartenspiel mit dem KULA Games Kollektiv**

Hannah Kanz (Freiburg), Stephanie Schmidt
(Innsbruck/Hamburg)

**Samstag, 05.11.2022
Raum 01-701 im GFG**

08:00 – 09:00

Gemeinsames Frühstück

09:00 – 09:40

Panel 1

**"Wie Laborratten". Forschungsethik als Herausforderung
und als Chance in der digitalen Ethnographie**

(Damaris Müller, Freiburg)

09:40 – 11:10

**"Forschungsdatenmanagement in ethnografischer
Forschung. Diskussionsrunde zu Bedarfen und
Problemen"**

Lina Franken (München/Vechta), Sabine Imeri (Berlin),
Martina Klausner (Frankfurt)

11:10 – 12:40

**"Forschungsethik. Ein Dialog zwischen zwei Verbänden
(DGEKW – DGSKA)"**

Michael Schönhuth (Universität Trier), Stephanie Schmidt
(Universität Innsbruck/Hamburg), Mirko Uhlig (Universität
Mainz)

12:40 – 13:45

Mittagessen

13:45 – 15:15

Panel 2

"Stripped Away: The Prison Intake Rite of Passage"
(Sarah Hale, Mainz)

"Der Weg ins geschlossene Feld: Einblicke in die
ethnografische Erforschung von Digitalisierungsprozessen
im Gefängnis" (Hannah Rotthaus, Oldenburg)

15:15 – 16:45

Panel 3

"Misstrauen als soziale Praxis in polarisierten
Gesellschaftsbereichen" (André Weiß, Karlsruhe)

"Choose Your Own Adventure. Selbstergründungen auf
richtigen und falschen Pfaden in populären Spielbuch-Reihen
der 1920er bis 1990er Jahre" (Lena Möller, Regensburg)

17:00 – 19:00

**Vorführung des Dokumentarfilms "Among us women" und
Gespräch mit der Regisseurin Sarah Noa Bozenhardt**

19:00

freies Abendessen und Abendprogramm

**Sonntag, 06.11.2022,
Raum 01-701 im GFG**

08:00 – 09:00

Gemeinsames Frühstück

9:00 – 10:20

Panel 4

"Von der eigenen Geschichte erzählen? – ZeithistorikerInnen
und ihre Projekte" (Anna Hesse, Mainz)

"Ethnografie als Postkritik" (Felix Masarovic, Tübingen)

10:30 – 12:00

Schreibworkshop mit PHILIS

12:10 – 13:40

Panel 5:

"Zwischen Konvention und Währung: Gabentausch als
Beziehung im Feld" (Jana Stöxen, Regensburg)

"Zwischen Wissenschaftlerin und Marketingtool – zur
Professionalisierung im Forschungsprozess" (Lea
Breitsprecher, Freiburg)

13:40 – 14:30

Abschlussrunde und Mittagessen

Danach: Stadtführung durch Mainz